

## In 3 einfachen Schritten zu Ihrem Depot

<p>1.</p>		<h3>Antrag erstellen</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Unterlagen digital vervollständigen        Sie können das Dokument nicht ausfüllen? Laden Sie es herunter und öffnen Sie es mit einem PDF-Tool.</li> <li>Pflichtfelder       <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Beruf &amp; Branche            Minderjähriger Depotinhaber: Angaben der gesetzlichen Vertreter</li> <li>➤ Steuer-ID / TIN <b>aller</b> Beteiligten</li> <li>➤ Ort &amp; Datum bei allen Unterschriftsfeldern</li> <li>➤ <b>FNZ Bank &amp; MorgenFund</b>: Angabe eines Fonds inkl. ISIN / WKN            Aus technischen Gründen notwendig - kein sofortiger Fondskauf nötig!</li> </ul> </li> <li>✓ Alle Dokumente gut lesbar ausdrucken</li> <li>✓ Formulare vollständig und eigenhändig unterschreiben            Minderjähriger Depotinhaber: Unterschriften <b>aller</b> gesetzlichen Vertreter</li> <li>✓ Optional: Auftrag zum Depotübertrag            Haben Sie weitere Fonds bei anderen Banken? Übertragen Sie diese und sparen Sie zusätzliche Depotführungskosten! Details unter <a href="http://www.fonds-super-markt.de/depotuebertrag">www.fonds-super-markt.de/depotuebertrag</a></li> <li>✓ Optional: Freistellungsauftrag / NV-Bescheinigung            Details unter <a href="http://www.fonds-super-markt.de/freistellungsauftrag">www.fonds-super-markt.de/freistellungsauftrag</a></li> </ul>
<p>2.</p>		<h3>Identitätsfeststellung</h3> <p><b>Für alle volljährigen Depotinhaber bzw. gesetzlichen Vertreter notwendig</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ POSTIDENT in einer Filiale der Deutschen Post AG        Coupon liegt bei</li> </ul> <p style="text-align: center;"><b>ODER</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Beglaubigte Ausweiskopien        Personalausweis: Vorder- &amp; Rückseite / Reisepass: Passkarte &amp; 1. Innenseite        Details unter <a href="http://www.fonds-super-markt.de/identitaetsfeststellung">www.fonds-super-markt.de/identitaetsfeststellung</a></li> </ul> <h4>Minderjähriger Depotinhaber</h4> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Unter 16 Jahren: Kopie der Geburtsurkunde</li> <li>✓ Ab 16 Jahren: Kopie des Personalausweises / Reisepasses</li> <li>✓ Bei alleinigem Sorgerecht: Zusätzlich Kopie eines Nachweises</li> </ul>
<p>3.</p>		<h3>Unterlagen versenden</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Angaben und Unterlagen gemäß Checkliste auf Vollständigkeit prüfen</li> <li>✓ Alle Dokumente im Original an FondsSuperMarkt senden</li> <li>✓ Tipp: Verwenden Sie ein Fensterkuvert und das Deckblatt zum <b>kostenfreien Versand</b> Ihrer Unterlagen</li> </ul>
		<h3>So geht es weiter</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per E-Mail von FondsSuperMarkt</li> <li>✓ Die Depotbank eröffnet Ihr Depot innerhalb von 1-2 Wochen</li> <li>✓ Sie erhalten Ihre Eröffnungsbestätigung und Zugangsdaten per Post von der Bank</li> </ul>
		<h3>Haben Sie Fragen? Wir sind für Sie da</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Telefon: <b>+49 (0)9371   94867-256</b>        Mo. - Do.: 8.00 - 18.00 Uhr   Fr.: 8.00 - 17.00 Uhr</li> <li>✓ E-Mail: <b>info@fonds-super-markt.de</b></li> </ul>

## Deckblatt zum kostenfreien Versand Ihrer Unterlagen

FK 5061 9608 00 1000 0015  
KE Deutsche Post  
RESPONSEPLUS



FondsSuperMarkt  
Antragsabteilung  
Engelplatz 59-61  
63897 Miltenberg

### Checkliste

Nehmen Sie sich zur Überprüfung Ihrer Unterlagen einen Moment Zeit, bevor Sie diese zu uns schicken.

- Discountvereinbarung
- Antrag auf Eröffnung eines Depots

### Identitätsfeststellung

#### Alle volljährigen Depotinhaber bzw. gesetzlichen Vertreter

- POSTIDENT      **ODER**       beglaubigte Ausweiskopien

#### Minderjähriger Depotinhaber

- Kopie der Geburtsurkunde    **ODER**     Kopie des Personalausweises / Reisepasses  
 Bei alleinigem Sorgerecht: Zusätzlich Kopie eines Nachweises

### Optional

- Auftrag zum Depotübertrag  
 Freistellungsauftrag / NV-Bescheinigung

### Wie sind Sie auf FondsSuperMarkt aufmerksam geworden?

- Familie / Freunde / Bekannte       Webseite
- Zeitschrift        Sonstiges
- Google oder andere Suchmaschine mit folgendem Suchbegriff

## Discountvereinbarung | Haftungsausschluss | Beratungsverzicht

 Einzeldepot

 Gemeinschaftsdepot

 Depot für Minderjährige

### 1. Depotinhaber | Bei Minderjährigen: 1. gesetzlicher Vertreter

Vorname	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
Nachname	<input type="text"/>	Geburtsort	<input type="text"/>
Straße & Haus-Nr.	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
Postleitzahl   Ort	<input type="text"/>	E-Mail-Adresse	<input type="text"/>

### 2. Depotinhaber | Bei Minderjährigen: 2. gesetzlicher Vertreter

Vorname	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
Nachname	<input type="text"/>	Geburtsort	<input type="text"/>
Straße & Haus-Nr.	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
Postleitzahl   Ort	<input type="text"/>	E-Mail-Adresse	<input type="text"/>

### Minderjähriger Depotinhaber

Vorname	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
Nachname	<input type="text"/>		

FondsSuperMarkt ist eine Marke der INFOS AG, Engelplatz 59-61, 63897 Miltenberg.

Diese Discountvereinbarung bezieht sich auf FondsSuperMarkt als Marke der INFOS AG.

1. Mir ist bewusst, dass keine Anlage ohne Risiko ist! Verschiedene Einflüsse können dazu führen, dass während der Laufzeit Kursverluste entstehen. Bei Auslandsinvestitionen und besonders bei Fremdwährungen besteht neben den allgemeinen Risiken zusätzlich ein Währungs- und Wechselkursrisiko. Beide Risiken zusammengenommen können zum Verlust des eingesetzten Kapitals führen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung sind keine Prognosen für die Zukunft. Mir ist bekannt, dass in Zeiten einer negativen Börsenentwicklung der Verkauf von Fondsanteilen unter Umständen unzumutbar ist und hierdurch möglicherweise Kursverluste entstehen. Über die mit der Anlage verbundenen Risiken habe ich mich vorab eigenverantwortlich informiert.

2. Vor dem Handel mit Fondsanteilen informiere ich mich umfassend. Hierzu stellen mir die Fondsgesellschaften die aktuellen Verkaufsprospekte, die PRIIPs-Basisinformationsblätter (BIB) und Rechenschaftsberichte zur Verfügung, die ich lese und umfassend prüfe. Mir ist bewusst, dass die von INFOS AG bereitgestellten Informationen und Unterlagen nicht als Anlageberatung oder Empfehlung zu einer bestimmten Anlage zu verstehen sind. Die Dienstleistungen der INFOS AG nehme ich grundsätzlich erst in Anspruch, wenn ich meine Anlageentscheidung bereits eigenverantwortlich getroffen habe.

3. Ich bestätige eine entsprechend hohe Risikobereitschaft zum Kauf von Investmentfonds und eine langfristige Ausrichtung meiner Kapitalanlage mit den entsprechenden Liquiditätseinschränkungen. Ich verfüge über ausreichende Erfahrung in Wertpapiergeschäften. Meine Vermögensverhältnisse lassen Investitionen in Investmentfonds, die mein Kapital ggfls. langfristig binden, zu. Ausreichende Liquidität steht mir jederzeit zur Verfügung.

4. Rabatte werden auf Ausgabeaufschläge gewährt, aus denen INFOS AG eine Provision erhalten kann, auf diese aber verzichtet und den Rabatt zu 100% an den Kunden weitergibt. Voraussetzung hierfür ist, dass zum Zeitpunkt

der Abrechnung des Rabatts der dazugehörige Vertrag über INFOS AG geschlüsselt ist. Die Konditionen habe ich zur Kenntnis genommen unter [www.fonds-super-markt.de/fondsfinder/](http://www.fonds-super-markt.de/fondsfinder/). Der maximal mögliche Rabatt auf den Ausgabeaufschlag kann ausschließlich beim Kauf von Fondsanteilen über die Kapitalanlagegesellschaft gewährt werden. Auf Änderungen des maximal möglichen Rabatts hat INFOS AG keinen Einfluss, da dieser von der Kapitalanlagegesellschaft bestimmt wird. Bei Änderung der Vorgabe durch die Kapitalanlagegesellschaft kann INFOS AG daher jederzeit die Höhe gewählter Rabatte auf Ausgabeaufschläge anpassen.

5. Aufgrund der Rabatte auf den Ausgabeaufschlag von Investmentfonds nutze ich INFOS AG lediglich als reine Abwicklungsplattform. Ich verzichte auf Beratung durch INFOS AG und nehme das mit dem Beratungsverzicht verbundene höhere Risiko einer falschen eigenen Risikoeinschätzung in Kauf. Mir ist bekannt, dass ich eine Beratung in Anspruch nehmen könnte, wünsche dies jedoch ausdrücklich nicht. Da ich gegenüber INFOS AG keinerlei Angaben zu meinen Vermögensverhältnissen oder Kenntnissen und Erfahrungen machen werde, kann und wird INFOS AG keine Angemessenheitsprüfung i.S.d. § 16 Abs. 2 FinVermV vornehmen. INFOS AG prüft mithin nicht, ob ich über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfüge, um die Risiken im Zusammenhang mit der Art der Finanzanlage angemessen beurteilen zu können. Ich stelle INFOS AG und alle für INFOS AG tätigen Mitarbeiter von jeglicher Haftung frei, soweit die Schadensursache nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von INFOS AG oder eines ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruht. Die Haftungsfreistellung gilt ebenfalls nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

6. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Geschäftsbedingung ist durch eine ihrem wirtschaftlichen und rechtlichen Inhalt am nächsten kommende Geschäftsbedingung zu ersetzen. Entsprechendes gilt bei einer Regelungslücke. Bitte beachten Sie unsere AGB sowie unsere Datenschutzerklärung.

AGB: <https://www.fonds-super-markt.de/agb>  
 Datenschutzerklärung: <https://www.fonds-super-markt.de/datenschutz>

 Ort | Datum

 Unterschrift 1. Depotinhaber | gesetzl. Vertreter

 Unterschrift 2. Depotinhaber | gesetzl. Vertreter

# Eröffnungsantrag für Privatkunden

## Vermögenswirksamer Wertpapiersparvertrag

### A. Angaben Depotöffnung

Bitte eröffnen Sie für mich folgendes VL-Fondsdepot zur Vermögensanlage.  
(Wichtig: Nur Einzeldepot möglich!)

Kundenangaben des/der Depotinhaber/s (im Nachfolgenden "Inhaber" genannt) bzw. des/der gesetzlichen Vertreter/s

**Inhaber**  weiblich  männlich  divers  Prof.  Dr.

Name  Vorname/n <sup>1</sup>

Straße  Nummer

PLZ  Ort  Land

Geburtsdatum  Geburtsort  Geburtsland  Staatsangehörigkeit

abw. Geburtsname  Telefon <sup>2</sup>

E-Mail

**Steuerliche Ansässigkeit Inhaber:**

in Land  Steuer-IdNr. <sup>3</sup>  Wirtschafts-IdNr. (sofern vorhanden) <sup>4</sup>

zusätzlich in Land  Steuer-IdNr. <sup>3</sup>  Wirtschafts-IdNr. (sofern vorhanden) <sup>4</sup>

**Hinweis:** Adressangaben des/der gesetzlichen Vertreter/s nur erforderlich, falls abweichend vom Inhaber.

**1. gesetzlicher Vertreter**  weiblich  männlich  divers  Prof.  Dr.

Name  Vorname/n <sup>1</sup>

Straße  Nummer

PLZ  Ort  Land

Geburtsdatum  Geburtsort  Geburtsland  Staatsangehörigkeit

abw. Geburtsname  Telefon <sup>2</sup>

E-Mail

**Steuerliche Ansässigkeit 1. gesetzlicher Vertreter:**

Der gesetzliche Vertreter ist nicht in Deutschland ansässig. Hinweis: In diesem Fall sind weitere Angaben nicht möglich.

Der gesetzliche Vertreter ist in Deutschland ansässig.  Steuer-IdNr. <sup>3</sup>  Wirtschafts-IdNr. (sofern vorhanden) <sup>4</sup>

Bitte zurücksenden an: Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



(siehe letzte Seite)  
Pflichtfeld

**Inhaber**

Name \_\_\_\_\_ Vorname/n \_\_\_\_\_

**2. gesetzlicher Vertreter**

weiblich  männlich  divers  Prof.  Dr.

Name \_\_\_\_\_ Vorname/n <sup>1</sup> \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Nummer \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_ Geburtsland \_\_\_\_\_ Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_

abw. Geburtsname \_\_\_\_\_ Telefon <sup>2</sup> \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**Steuerliche Ansässigkeit 2. gesetzlicher Vertreter:**

Der gesetzliche Vertreter ist nicht in Deutschland ansässig. Hinweis: In diesem Fall sind weitere Angaben nicht möglich.  
 Der gesetzliche Vertreter ist in Deutschland ansässig. Steuer-IdNr. <sup>3</sup> \_\_\_\_\_ Wirtschafts-IdNr. (sofern vorhanden) <sup>4</sup> \_\_\_\_\_

**Bei minderjährigem Inhaber besteht ein:**

**gemeinsames Sorgerecht** (Geburtsurkunde/Familienstammbuch/Sorgeerklärung)  
 **alleiniges Sorgerecht** (Scheidungsurteil/Negativbescheinigung/Sterbeurkunde liegt bei)

**Hinweis:** Bei Minderjährigen ist/sind die Unterschrift/en des/der gesetzlichen Vertreter/s erforderlich. Die Sorgeberechtigten bevollmächtigen sich gegenseitig als gesetzliche Vertreter des Minderjährigen, den Inhaber allein zu vertreten.

**Ich/Wir bin/sind inländische Privatperson/en**

(bitte nachfolgend kennzeichnen)

**Sonstiges** \_\_\_\_\_  
Bezeichnung angeben (z. B. juristische Person, ausländische Privatperson)

- wirtschaftlich selbstständige Privatperson (z. B. Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige, Landwirte)
- wirtschaftlich unselbstständige Privatperson (z. B. Arbeiter, Angestellte, Beamte, Rentner, Pensionäre)
- sonstige Privatperson (z. B. Hausfrauen, Kinder, Schüler, Studenten)

Die Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE (im Nachfolgenden "Bank" genannt) führt sämtliche Aufträge des/der Depotinhaber/s als reines Ausführungsgeschäft aus. Eine Prüfung, ob der von dem/den Depotinhaber/n beabsichtigte Kauf der Anteile oder Aktien an Investmentvermögen (im Nachfolgenden "Investmentanteile" genannt) für den/die Depotinhaber angemessen ist/sind, d.h. ob der/die Depotinhaber über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügt/verfügen, um die Risiken im Zusammenhang mit dem Kauf der Investmentanteile angemessen beurteilen zu können, nimmt die Bank nicht vor.

**B. Angaben zum Geldwäschegesetz/steuerliche Angaben**

Ich erkläre, dass ich wirtschaftlich Berechtigter bin, d.h. insbesondere, dass ich diesen Vertrag auf eigene Veranlassung begründe, vgl. §3 Abs. 1 GWG, sowie dass die Anlage ausschließlich für das Privatvermögen erfolgt.

**Hinweis:** Dritte, insbesondere mein/unser Berater, sind nicht zur Entgegennahme von Bargeld, Schecks, Überweisungen oder sonstigen Vermögenswerten von mir/uns berechtigt; Zahlungen sind nur direkt an die Bank per Überweisung oder Lastschrift einzug möglich.

**C. Freischaltung für das Fondsbanking und den InfoManager**

**Fondsbanking**

Das Fondsbanking ermöglicht die Einsichtnahme von Depotbeständen, Kostoständen, Spar- und Auszahlplänen, Depotumsätzen und persönlichen Daten über das Internet (Leseberechtigung).

Für die Nutzung des Fondsbanking gelten die in den Eröffnungsunterlagen abgedruckten "Besondere Bedingungen für die Nutzung des Fondsbanking und des InfoManager".

**InfoManager**

Der InfoManager ist ein elektronisches Postfach, in dem bestimmte Dokumente, die im Rahmen der Depot-/Kontoführung produziert werden (z. B. Depot-/Kontoabrechnung, Ausschüttungsmittelungen, Kosteninformation), zum Download hinterlegt werden. <sup>5</sup>

Für die Nutzung des InfoManager gelten die in den Eröffnungsunterlagen abgedruckten "Besondere Bedingungen für die Nutzung des Fondsbanking und des InfoManager".

Ich/Wir beauftrage/n die Bank, das mit diesem Antrag neu zu eröffnende VL-Fondsdepot für den InfoManager und das Fondsbanking mit Leseberechtigung freizuschalten.

\_\_\_\_\_ (siehe letzte Seite)  
Pflichtfeld

Bitte zurücksenden an: Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



**Inhaber**

Name	Vorname/n

Über den Eingang neuer Dokumente in meinem/unserem InfoManager wird mich/uns die Bank per E-Mail an die angegebene/n E-Mail-Adresse/n benachrichtigen. Wird bei Angaben des Inhabers nur eine E-Mail-Adresse angegeben, erfolgt der Versand der E-Mail nur an diese E-Mail-Adresse.

**Hinweis:** Für die Freischaltung des Fondsbanking und des InfoManager erhält/erhalten der/die Inhaber mit der Post seine/ihre Zugangs- sowie Authentifizierungsdaten und mit gesonderter Post eine persönliche Identifikationsnummer (im Nachfolgenden "PIN" genannt) für das/die Depot/s. Zur Änderung der PIN benötigen Sie eine generierte TAN. Bei Gemeinschaftsdepots/-konten erhält jeder Inhaber separate Zugangsdaten.

**D. Referenzbankverbindung zur Geschäftsabwicklung/Mandatserteilung Depot**

Die u. g. Bankverbindung dient als Referenzbankverbindung für das neu zu eröffnende Depot bei der Bank. Insbesondere sollen Auszahlungen (z. B. Erlöse aus Verkäufen oder Auflösungen von Investmentvermögen) und eventuelle Steuererstattungen über diese Bankverbindung abgewickelt werden.

**SEPA-Lastschriftmandat**

Gläubiger-Identifikationsnummer der Bank: **DE68ZZZ0000025032**

Die Mandatsreferenz wird Ihnen nach Einrichtung des Mandats separat schriftlich mitgeteilt (z. B. bei erstmaligem Einzug einer Lastschrift). Ich/Wir ermächtige/n die Bank, Geldbeträge von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Bank auf dieses Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Im Rahmen der Erteilung dieses Mandats muss der Inhaber bzw. der gesetzliche Vertreter, der den vorliegenden Auftrag unterzeichnet, mit dem Girokontoinhaber der Bankverbindung, für welche das vorliegende Mandat erteilt wird, identisch sein. Ich/Wir stelle/n sicher, dass eine SEPA-Basislastschrift von der Bankverbindung erfolgen kann und habe/n keine Sparkonten angegeben.

**Wichtige Informationen:**

- Ich/Wir kann/können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem kontoführenden Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
- Ich/Wir nehmen zur Kenntnis, dass Kaufaufträge per Lastschrift insgesamt nur bis zu einem Betrag von 50.000,00 EUR pro Bankarbeitstag ausgeführt werden können. Bei Beträgen über 50.000,00 EUR werde/n ich/wir den Anlagebetrag auf das Einzahlungskonto der FNZ Bank SE überweisen.
- Aufträge zu Käufen und Sparplänen per Lastschrift kann ich/können wir nur auf einem gültigen Formular der Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE erteilen.
- Mandatserteilung: Das SEPA-Lastschriftmandat verliert seine Gültigkeit, wenn der Zahlungspflichtige oder Zahlungsempfänger dieses schriftlich widerruft bzw. es nach dem letzten Lastschritteinzug 36 Monate nicht in Anspruch genommen wurde. In diesen Fällen und bei Änderung des Girokontoinhabers ist die Erteilung eines neuen SEPA-Lastschriftmandates erforderlich.

**Referenzbankverbindung**

Girokontoinhaber (Name, Vorname/n)	
Kreditinstitut (Name, Ort)	BIC
IBAN	

**Der Girokontoinhaber muss identisch sein mit dem oder einem der Inhaber bzw. mit dem oder einem der gesetzlichen Vertreter.**

Ich beauftrage die Bank, das für das neu zu eröffnende Depot anfallende Depotführungsentgelt und die Portoauslagen von der o. g. Bankverbindung per Lastschrift einzuziehen.

**E. Schlusserklärung**

Die Abgabe der Erklärungen ist freiwillig und hat keinen Einfluss auf den Vertrag mit der Bank.

**Einwilligungserklärung - freiwillige Erklärung zur Weitergabe und Nutzung personenbezogener Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) EU-DSGVO**

Ich/Wir ermächtige/n die Bank, meinem/unserem Berater/Vermittler sowie der betreuenden Vertriebsorganisation neben den in diesem Formular enthaltenen/vorgesehenen Daten zudem noch folgende Angaben für die Beratung/Vermittlung über die Vermögensanlage in Investmentvermögen sowie zur Provisionsermittlung weiterzugeben: Fondsdepot-Nr., Geldkonto-Nr. (ggf. inkl. Währungskonten), Bankverbindung, Vollmachten, Postadressen, Depotbestände, Kontostände und Depot-/Kontobewegungen (inkl. steuerliche Daten), Daten zum Freistellungsauftrag für Kapitalerträge, Vereinbarungen zur Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel und Änderungen dieser Daten. Ich/Wir entbinde/n die Bank vom Bankgeheimnis.

Diese Einwilligung kann/können ich/wir jederzeit ohne Einfluss auf den Depot-/Geldkontovertrag mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Weitere Informationen finden Sie in den beigefügten Hinweisen zum Datenschutz.

**Einwilligungserklärung – freiwillige Erklärung zur werblichen Ansprache, Markt- und Meinungsforschung**

Die Bank arbeitet im Interesse einer umfassenden Beratung/Vermittlung und Betreuung ihrer Depot- und Geldkonteninhaber mit ihren Beratern/Vermittlern eng zusammen. Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die Berater/Vermittler – über den Zweck dieses Vertrages hinaus – ganz individuell in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen beraten/vermitteln und maßgeschneiderte Angebote zum Zwecke der Werbung und Marktforschung unterbreiten können. Diese Einwilligung kann/können ich/wir jederzeit ohne Einfluss auf den Depot-/Geldkontovertrag mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Bitte zurücksenden an: Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



(siehe letzte Seite)  
Pflichtfeld

**Inhaber**

Name \_\_\_\_\_ Vorname/n \_\_\_\_\_

**Werbewiderspruchsmöglichkeit**

Ich/Wir kann/können der Verarbeitung oder Nutzung meiner/unsere Daten für Zwecke der Werbung oder der Markt- oder Meinungsforschung jederzeit widersprechen. Der Widerspruch ist zu richten an die Fondsdspot Bank - eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof.

**Verzicht auf Herausgabe von Vergütungszahlungen**

Ich/Wir verzichte/n auf meine/unsere, aus sämtlichen Vergütungszahlungen, die in der ex ante-Kosteninformation dargestellt sind, herrührenden jetzigen und zukünftigen Ansprüche, von der Bank und/oder deren Vertriebspartnern diese heraus zu verlangen. Auf Wunsch kann ich/können wir auch eine Aufstellung der Kosten, die nach den einzelnen Posten aufgliedert ist, erhalten.

**Zurverfügungstellen von Informationen und Unterlagen**

**Zurverfügungstellen der Basisinformationen über Vermögensanlagen in Investmentfonds**

Die Basisinformationen über Vermögensanlagen in Investmentfonds habe/n ich/wir erhalten.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Ort, Datum \_\_\_\_\_

X \_\_\_\_\_ Unterschrift Inhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter  
X \_\_\_\_\_ Ggf. Unterschrift 2. gesetzlicher Vertreter

**Datenübermittlung**

Ich stimme ausdrücklich der Übermittlung der nach dem Vermögensbildungsgesetz erforderlichen Daten, wie die Höhe der geleisteten Zahlungen sowie meiner personenbezogenen Daten, an das Bundeszentralamt für Steuern zu.

Diese Zustimmung ist ebenfalls für alle Folgeverträge für die Anlage von vermögenswirksamen Leistungen (VL) gültig. Diese Zustimmung kann ich/können wir jederzeit widerrufen.

**Wichtiger Hinweis:** Ohne Zustimmung kann keine Meldung der geleisteten Zahlungen an das Bundeszentralamt für Steuern erfolgen und daher keine Förderung (Sparzulage) beantragt werden.

**Preis- und Leistungsverzeichnis, Einbeziehung der Geschäftsbedingungen**

Für die Geschäftsverbindung gelten die "Allgemeine Geschäftsbedingungen" (im Nachfolgenden "AGB" genannt), "Sonderbedingungen" und die "Vorvertragliche Informationen bei außerhalb von Geschäftsräumen oder im Fernabsatz geschlossenen Verträgen über Finanzdienstleistungen gemäß § 312d Abs. 2 BGB in Verbindung mit Artikel 246b EGBGB".

**Zudem gelten:**

- das "Preis- und Leistungsverzeichnis" in seiner aktuellen Fassung
- der Hinweis "Transparenz schaffen – die Basis für eine langfristig erfolgreiche Geschäftsbeziehung - Umgang mit Interessenkonflikten -"
- die "Besondere Bedingungen für vermögenswirksame Wertpapiersparverträge"

Für die Freischaltung des Fondsbanking und des InfoManager gelten ergänzend und abweichend zu den vorgenannten Bedingungen die "Besondere Bedingungen für die Nutzung des Fondsbanking und des InfoManager".

Weitere Informationen finden Sie in den beigefügten Hinweisen zum Datenschutz.

**Widerrufsbelehrung**

Es handelt sich um einen Fernabsatzvertrag. Es gilt/gelten die im Anhang abgedruckte/n Widerrufsbelehrung/en

- Widerrufsbelehrung Depot [FB0158]

Bitte zurücksenden an: Fondsdspot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



\_\_\_\_\_ (siehe letzte Seite)  
Pflichtfeld

Inhaber

Name Vorname/n

Unterschrift/en zum Eröffnungsantrag

Mit meiner/unseren nachfolgenden Unterschrift/en bestätige/n ich/wir die Anträge und Erklärungen in den obigen Buchstaben A. bis E.

Hinweis: Bitte beachten Sie insbesondere Ihre Erklärungen unter Buchstabe E. zur freiwilligen Erklärung zur Weitergabe von Daten, zum Verzicht auf die Herausgabe von Vergütungszahlungen, zum Preis- und Leistungsverzeichnis, zur Einbeziehung der Geschäftsbedingungen und der Widerrufsbelehrung.

Die Bank behält sich das Recht vor, die Geschäftsverbindung bei unvollständigen/falschen Angaben abzulehnen.

Die nachfolgende/n Unterschrift/en, die gleichzeitig als Unterschriftsprobe/n für den Geschäftsverkehr gilt/gelten, bitten wir genau beizubehalten und nur innerhalb des/der vorgesehenen Feldes/Felder zu leisten.

Ort, Datum Ort, Datum

X Unterschrift Inhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter X Ggf. Unterschrift 2. gesetzlicher Vertreter

F. Legitimation durch den Berater

Legitimationsdaten

PA: Personalausweis, RP: Reisepass, GU: Geburtsurkunde (Minderjährige), KR: Kinderreisepass

Inhaber

PA RP GU KR

Ausweisnummer Ausstellungsdatum ausstellende Behörde Ablaufdatum Dokument

1. gesetzlicher Vertreter

PA RP

Ausweisnummer Ausstellungsdatum ausstellende Behörde Ablaufdatum Dokument

2. gesetzlicher Vertreter

PA RP

Ausweisnummer Ausstellungsdatum ausstellende Behörde Ablaufdatum Dokument

Die Frage des wirtschaftlich Berechtigten wurde mit dem Kunden unter Buchstabe B. verifiziert. Die Richtigkeit der Legitimationsdaten bzw. die Identität/en des/der Inhaber/s bzw. des/der gesetzlichen Vertreter/s und – falls anwendbar – des wirtschaftlich Berechtigten und die Plausibilität der Angaben zur steuerlichen Ansässigkeit außerhalb Deutschlands wurde/n durch Einsichtnahme in das/die Legitimationsdokument/e geprüft. Das/Die Legitimationsdokument/e lag/en im Original vor und liegt/liegen in heller, gut lesbarer Kopie bei. Die Unterschrift/en wurde/n vor mir geleistet.

Beratername Berater-Nr.

Ort, Datum

X Stempel und Unterschrift des Beraters

G. Anmerkungen zur Depoteröffnung (ggf. vom Berater auszufüllen)

Empty lines for notes

Bitte zurücksenden an: Fondspot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



(siehe letzte Seite) Pflichtfeld

Inhaber

Name Vorname/n

H. Kaufauftrag für Ihr VL-Fondsdepot (Vermögenswirksamer Wertpapiersparvertrag)<sup>6</sup>

Ein vermögenswirksamer Wertpapiersparvertrag ist nur in Verbindung mit einem Depoteröffnungsantrag möglich und kann nur auf einen Inhaber lauten.

Arbeitgeber

Name/Firma Straße Nummer PLZ Ort Telefon-Nr. des Arbeitgebers?

Inhaber

Name Vorname/n Personal-Nr.

Die Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE (im Nachfolgenden "Bank" genannt) führt sämtliche Aufträge des/der Depotinhaber/s als reines Ausführungsgeschäft aus. Eine Prüfung, ob der von dem/den Depotinhaber/n beabsichtigte Kauf der Anteile oder Aktien an Investmentvermögen (im Nachfolgenden "Investmentanteile" genannt) für den/die Depotinhaber angemessen ist/sind, d.h. ob der/die Depotinhaber über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügt/verfügen, um die Risiken im Zusammenhang mit dem Kauf der Investmentanteile angemessen beurteilen zu können, nimmt die Bank nicht vor.

Ich beauftrage die Bank, für meine vermögenswirksamen Leistungen Investmentanteile des folgenden VL-fähigen Investmentvermögens zu erwerben und dem bei der Bank zu eröffnenden vermögenswirksamen Wertpapiersparvertrag gutzuschreiben. Die Anlage kann nur in einem Investmentvermögen erfolgen. Ein Tausch von Investmentanteilen während der Anlagedauer ist nicht möglich.

ISIN Fondsname

Die Investmentanteile werden durch die Bank im Sinne des 5. VermBG gesperrt. Die rechtlichen Voraussetzungen für einen Anspruch auf Arbeitnehmer-sparzulage sind in § 13 des 5. VermBG geregelt.

Antrag an den Arbeitgeber

Ich bitte, ab Monat Jahr monatlich, sonst vierteljährlich, halbjährlich, jährlich

die mir zustehende Arbeitgeberleistung EUR

die von meinem Arbeitslohn einzubehaltende vermögenswirksame Leistung EUR

insgesamt EUR zur Anlage gemäß § 2 Absatz 1 Ziffer 1 Buchstabe c 5. VermBG

auf das Einzahlungskonto der FNZ Bank SE, bei der Commerzbank AG Stuttgart, IBAN: DE60 6008 0000 0914 4055 00/ BIC: DRES DE FF 600 zu überweisen.

Bearbeitungshinweise für den Überweisungsauftrag

Empfänger: FNZ Bank SE IBAN: DE60 6008 0000 0914 4055 00 BIC: DRES DE FF 600 Bank: Commerzbank AG Stuttgart Verwendungszweck: XXJ/VL-Fondsdepot-Nr., VL, ISIN des zu erwerbenden Fonds, Kundenname

Wichtiger Hinweis für den Arbeitgeber:

Die zu überweisenden Beträge sind als vermögenswirksame Leistungen mit dem Purpose Code CBFF kenntlich zu machen. Zusätzlich ist in den Überweisungen das Lohnzurechnungsjahr im Verwendungszweck wie folgt anzugeben:

XX Angabe von wahlweise "00" oder Prozentsatz der Sparszulage J Letzte Ziffer der Jahreszahl, für welche die Zahlung gelten soll, z. B. 3 für 2023 (bitte jährlich aktualisieren)

Bitte zurücksenden an: Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



(siehe letzte Seite) Pflichtfeld

**Inhaber**

Name	Vorname/n

**Zurverfügungstellen der Verkaufsunterlagen sowie weiterer Informationen**

Der/Die Verkaufsprospekt/e sowie der/die aktuelle/n Jahresbericht/e und ggf. der/die anschließende/n Halbjahresbericht/e wurden mir/uns rechtzeitig kostenlos zur Verfügung gestellt. Im Falle des Erwerbes von Anteilen eines alternativen Investmentfonds wurde/n ich/wir über den jüngsten Nettoinventarwert des Investmentvermögens informiert.

**Bitte ein Feld ankreuzen und unterschreiben:**

- Die genannten Unterlagen/Informationen wurden mir/uns übergeben.
- Ich/Wir verzichte/n auf die Übergabe dieser Unterlagen/Informationen.

Die ex ante-Kosteninformation habe/n ich/wir erhalten.

Ich/Wir wurde/n über die Möglichkeit informiert, die kostenlose Aushändigung der Basisinformationsblätter in Papierform verlangen zu können. Diese habe/n ich/wir rechtzeitig wie folgt erhalten:

- Das/Die Basisinformationsblatt/-blätter wurde/n mir/uns in Papierform übergeben.
- Das/Die Basisinformationsblatt/-blätter wurde/n mir/uns auf meine/ unsere angegebene E-Mail-Adresse zur Verfügung gestellt.
- Das/Die Basisinformationsblatt/-blätter wurde/n mir/uns in digitaler Form über eine Webseite zur Verfügung gestellt. Ich/Wir habe/n die Möglichkeit des Einsehens und/oder Downloads dieser Unterlagen/Informationen genutzt.

Ort, Datum	Ort, Datum

**X** \_\_\_\_\_ **X** \_\_\_\_\_  
 Unterschrift Inhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter      Ggf. Unterschrift 2. gesetzlicher Vertreter

## Recht auf Widerruf gemäß § 305 KAGB

Erfolgt der Kauf von Anteilen oder Aktien an Investmentvermögen durch mündliche Verhandlungen außerhalb der ständigen Geschäftsräume desjenigen, der die Anteile oder Aktien verkauft oder den Verkauf vermittelt hat, so kann der Käufer seine Erklärung über den Kauf binnen einer Frist von zwei Wochen der Verwaltungsgesellschaft gegenüber in Textform widerrufen (Widerrufsrecht); dies gilt auch dann, wenn derjenige, der Anteile oder Aktien verkauft oder den Verkauf vermittelt, keine ständigen Geschäftsräume hat. Handelt es sich um ein Fernabsatzgeschäft i. S. d. § 312c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, so ist bei einer Erbringung von Finanzdienstleistungen, deren Preis auf dem Finanzmarkt von Schwankungen abhängt, ein Widerruf nach den Vorschriften über Fernabsatzverträge ausgeschlossen.

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung. Der Widerruf ist gegenüber der Fondsdépôt Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof in Textform unter Angabe der Person des Erklärenden einschließlich dessen Unterschrift zu erklären, wobei eine Begründung nicht erforderlich ist. Die Widerrufsfrist beginnt erst zu laufen, wenn die Durchschrift des Antrags auf Vertragsschluss dem Käufer ausgehändigt oder ihm eine Kaufabrechnung übersandt worden ist und in der Durchschrift oder der Kaufabrechnung eine Belehrung über das Widerrufsrecht wie die vorliegende enthalten ist. Ist der Fristbeginn streitig, trifft die Beweislast den Verkäufer.

Das Recht zum Widerruf besteht nicht, wenn der Verkäufer nachweist, dass der Käufer kein Verbraucher im Sinne des § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ist oder er den Käufer zu Verhandlungen, die zum Verkauf der Anteile oder Aktien geführt haben, aufgrund vorhergehender Bestellung gemäß § 55 Absatz 1 der Gewerbeordnung aufgesucht hat.

Ist der Widerruf erfolgt und hat der Käufer bereits Zahlungen geleistet, so ist die Verwaltungsgesellschaft verpflichtet, dem Käufer, gegebenenfalls Zug um Zug gegen Rückübertragung der erworbenen Anteile oder Aktien, die bezahlten Kosten und einen Betrag auszus zahlen, der dem Wert der Anteile oder Aktien am Tage nach dem Eingang der Widerrufserklärung entspricht.

Auf das Recht zum Widerruf kann nicht verzichtet werden.

Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend beim Verkauf von Anteilen oder Aktien durch den Anleger.

**Ende der Widerrufsbelehrung**

Bitte zurücksenden an: Fondsdépôt Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



\_\_\_\_\_ (siehe letzte Seite)  
Pflichtfeld

Inhaber

Name	Vorname/n

**Unterschrift/en zum Auftrag**

Mit meiner/unseren nachfolgenden Unterschrift/en bestätige/n ich/wir den Auftrag.

Ort, Datum	Ort, Datum

<b>X</b> _____ Unterschrift Inhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter	<b>X</b> _____ Ggf. Unterschrift 2. gesetzlicher Vertreter
---	---

**Fußnotenverzeichnis:**

- <sup>1)</sup> Sämtliche Vornamen gemäß Ausweisdokument.
- <sup>2)</sup> Die Erteilung dieser Auskunft ist freiwillig.
- <sup>3)</sup> Die Steuer-Identifikationsnummer wird zwingend bei der Durchführung des Kirchensteuerabzuges benötigt. Des Weiteren ist die Angabe der Steuer-IdNr. unter bestimmten Voraussetzungen im Hinblick auf §13 FKAutG erforderlich, sofern eine steuerliche Ansässigkeit außerhalb Deutschlands vorliegt. Nach §154 Abs. 2a AO ist die Angabe der Steuer-IdNr. auch für steuerliche Ansässigkeit in Deutschland erforderlich. Ist diese nicht im Dokument enthalten, kann das Formular nicht angenommen werden.
- <sup>4)</sup> Sofern für Sie als nicht natürliche Person noch keine Wirtschafts-Identifikationsnummer vergeben wurde, geben Sie bitte die für die Besteuerung nach dem Einkommen geltende Steuernummer an.
- <sup>5)</sup> Soweit gesetzlich vorgegeben, stellen wir Ihnen Informationen in elektronischer Form zur Verfügung. Als Privatkunde im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) haben Sie die Möglichkeit, diese Informationen stattdessen in schriftlicher Form zu erhalten.
- <sup>6)</sup> Angaben zur Höhe des Ausgabeaufschlages bzw. Rücknahmeabschlages und der jährlich anfallenden Vergütungen sind in dem/den jeweiligen Verkaufsprospekt/en der Investmentvermögen bzw. der ex ante-Kosteninformation enthalten. Angaben zu von der Bank erhaltenen und gegenüber Vertriebspartnern gewährten Vergütungen können der ex ante-Kosteninformation sowie dem Preis- und Leistungsverzeichnis entnommen werden.

Bitte zurücksenden an: Fondspot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



\_\_\_\_\_ (Hinweis: Bei Depots/Konten mit 2 Inhabern oder mit einem minderjährigen Inhaber oder mit sonstigen Berechtigten gelten die entsprechenden Pflichtfelder analog.)  
Pflichtfeld



**Inhaber**

Name

Vorname/n

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

 Depot-Nr.
**Wichtige Hinweise/Informationen über (Verlust-)Risiken bei Transaktionen mit komplexen Fonds**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bei Transaktionen mit komplexen Fonds stehen den Gewinnchancen hohe Verlustrisiken gegenüber. Jeder Kunde, der Transaktionen mit komplexen Fonds tätigen will, muss zuvor über die Risiken bei Transaktionen mit komplexen Fonds informiert sein.

Die nachfolgenden Informationen unterrichten Sie nur über die (Verlust-)Risiken bei Transaktionen mit komplexen Fonds und ersetzen nicht eine persönliche Beratung.

**1. Komplexe Fonds**

Als komplexe Fonds sind u. a. offene Investmentfonds, die nicht nach den Vorgaben der europäischen OGAW-/UCITS-Richtlinie errichtet wurden (sog. offene Alternative Investmentfonds, z. B. Immobilienfonds), bestimmte Exchange Traded Funds (ETFs) sowie geschlossene Alternative Investmentfonds anzusehen. Je nach Ausgestaltung unterscheiden sich diese Fonds in ihrem Risikopotential zum Teil erheblich voneinander.

**2. Risiken durch Investition in Derivate**

Komplexe Fonds können auch in Derivate, z. B. Optionen, Finanzterminkontrakte, Swaps etc., investiert sein. Diese Finanzinstrumente werden von den Kapitalverwaltungsgesellschaften zum einen zur Absicherung des komplexen Fonds eingesetzt, zum anderen können sie auch einen Teil der Anlagepolitik bilden. Mit dem Einsatz von Derivaten können Risiken verbunden sein, die über die Risiken anderer Finanzinstrumente hinausgehen.

**3. Risiken durch Durchführung von Wertpapierleihegeschäften**

Komplexe Fonds können zur Renditeoptimierung Wertpapierleihegeschäfte eingehen, sofern entsprechende Sicherheiten vorhanden sind. Das Risiko hierbei besteht darin, dass der Entleiher seiner Verpflichtung zur Rückführung der Leihe nicht erfüllen kann und der verleihende Fonds sich nicht in ausreichendem Maße aus dem Verkauf der Sicherheiten befriedigen kann. Hierdurch können Verluste für das Fondsvermögen und folglich Vermögensverluste für den Kunden drohen.

**4. Besondere Risiken offener Immobilienfonds****4.1. Marktrisiken**

Aus dem Anlageschwerpunkt Immobilien ergeben sich insbesondere folgende Risiken: Mieterträge können aufgrund von Leerständen bzw. bei zahlungsunfähigen Mietern sinken. Die Attraktivität der jeweiligen Immobilienstandorte kann sinken, so dass bei einer Neuvermietung nur noch geringere Mieten erzielbar sind. Sofern der Fonds selbst Bauprojekte ausführt, können Probleme bei der ersten Vermietung entstehen. Bei Bauprojekten kann sich bspw. die Fertigstellung aus verschiedensten Gründen verzögern, dadurch wird das Objekt teurer als bei Baubeginn angenommen.

**4.2. Risiken aus der Anlage liquider Mittel**

Immobilienfonds legen liquide Anlagemittel oft vorübergehend in anderen Anlagenformen, insbesondere verzinslichen Wertpapieren, an. Diese Teile des Fondsvermögens unterliegen dann den speziellen Risiken, die für die gewählte Anlageform bestehen.

**4.3. Risiken bei Investition in im Ausland gelegene Objekte**

Die Anleger sind zusätzlich Währungsrisiken ausgesetzt, da der Verkehrs- und Ertragswert eines solchen Auslandsobjekts bei jeder Ermittlung des Anteilspreises in Euro konvertiert wird.

**4.4. Risiken aus der Aussetzung von Anteilrücknahmen**

Immobilien können nicht jederzeit kurzfristig veräußert werden. Dadurch kann es im Ausnahmefall (falls viele Anleger gleichzeitig Fondsanteile zurückgeben möchten), zur Aussetzung der Anteilrücknahme kommen, da die Kapitalverwaltungs-/Verwaltungsgesellschaft (nachfolgend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) zunächst Liegenschaften verkaufen muss, um ausreichend Liquidität zu schaffen. Die Aussetzung von Anteilrückgaben betrifft alle Anleger. Freibeträge können während dieser Zeit nicht geltend gemacht werden.

**4.5. Risiken aus den gesetzlichen und vertraglichen Beschränkungen der Anteilrücknahme**

Während der gesetzlichen Mindesthaltfrist von 24 Monaten und der 12-monatigen Rückgabefrist können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt. Damit besteht das Risiko, dass der durch den Neuanleger erzielte Rücknahmepreis niedriger als der Anteilpreis zum Zeitpunkt des Anteilerwerbs oder als der Rücknahmepreis zum Zeitpunkt der unwiderruflichen Rückgabebekräftigung ist. Der erzielte Rückgabepreis liegt ggf. unter dem Rücknahmepreis, den Bestandsanleger bei sofortiger Rückgabe erzielen. Anleger können sich nicht sicher sein, dass sie die von ihnen erworbenen Fondsanteile an offenen Immobilienfonds zu dem von ihnen erwarteten Wert, noch zu dem von ihnen geplanten Termin an die Verwaltungsgesellschaft zurückgeben können. Bei einem börslichen Verkauf müssen Anleger ggf. erhebliche Verluste hinnehmen.

**5. Risiken bei Exchange Traded Funds (ETF)**

Exchange Traded Funds (ETFs) sind börsengehandelte Fonds, die die Wertentwicklung eines Index – wie beispielsweise des DAX – nachbilden. Geldanlagen in ETF sind mit besonderen Risiken behaftet. Diese ergeben sich nicht nur aus dem Markt, in den investiert wird, sondern insbesondere aus der Konstruktion des ETF. Das Risiko aus der Konstruktion eines ETF hängt grundsätzlich von der gewählten Replikationsmethode ab:

**5.1. Risiken bei ETF mit physischer Replikation**

Im Fall von ETF, die eine physische Replikation verwenden, können verschiedenste Faktoren (bspw. die Transaktionskosten im Zusammenhang mit Änderungen der Indexzusammensetzung, der Zeitpunkt und die steuerliche Behandlung von Dividendenzahlungen etc.) die Wertentwicklung beeinflussen mit der Folge, dass die Erträge des ETF stärkeren Schwankungen ausgesetzt sind als die des zugrunde liegenden Index.

**5.2. Risiken bei ETF mit synthetischer Replikation**

Im Fall von ETF mit synthetischer Replikation sind die Basiswerte nicht physisch vorhanden, sondern es werden Swap-Positionen oder andere Derivate erworben, in denen die Basiswerte abgebildet sind. In diesem Fall ist der ETF einem Kontrahentenrisiko ausgesetzt, wenn der Swap-Vertragspartner (in der Regel eine Bank) nicht in der Lage ist, seine Zahlungsverpflichtungen aus dem Swap-Vertrag zu erfüllen.



--

 Pflichtfeld

Inhaber

Name	Vorname/n

Depot-Nr.																				

6. Typische Risiken geschlossener Alternativer Investmentfonds

6.1. Risiko des teilweisen/gänzlichen Kapitalverlustes

Geschlossene Alternative Investmentfonds sind einem Unternehmen vergleichbar, welches Gewinne erzielen, aber auch Verluste erleiden kann. Es besteht daher immer das Risiko, dass die Verwaltungsgesellschaft am Ende der Laufzeit des Fonds nicht in der Lage ist, die geleistete Einlage ganz oder auch nur teilweise zurückzuzahlen.

6.2. Risiken der Kapitalbindung/ingeschränkten Fungibilität

Geschlossene Alternative Investmentfonds sind in der Regel für einen bestimmten Zeitraum (Laufzeit) aufgelegt. Eine vorzeitige Rückgabe der Anteile (Beteiligung) ist bei geschlossenen Alternativen Investmentfonds immer ausgeschlossen. Der Verkauf von Beteiligungen an einer Verwaltungsgesellschaft ist zwar möglich, allerdings existiert kein regulierter Markt für die Veräußerung von Beteiligungen an geschlossenen Alternativen Investmentfonds.

7. Allgemeine Risikohinweise zu der Anlage in Europäische langfristige Investmentfonds

ELTIFs werden als alternative Investmentfonds und damit als komplexe Finanzprodukte eingestuft. Aufgrund ihrer Besonderheiten und z.T. auch unterschiedlich ausgestatteten Vertragsbedingungen sollte sich jeder Anleger ausführlich mit den Risiken dieser Anlage befassen.

**Marktrisiko:** Kapitalmärkte unterliegen aufgrund von Wirtschaftsdaten und politischen Ereignissen typischen Schwankungen, die nicht selten unvorhersehbar sind. Auch Wechselbeziehungen zu Währungen oder anderen Märkten können Einfluss auf eine vermeintlich sichere Anlageklasse haben.

**Währungsrisiko:** Das Risiko eines Verlusts aufgrund von Wechselkursschwankungen oder aufgrund von devisarechtlichen Bestimmungen.

**Liquiditätsrisiko:** ELTIF sind grundsätzlich so strukturiert, dass sie vor Ablauf der Laufzeit des ELTIF keine regelmäßigen Rücknahmen oder Ausschüttungen anbieten.

**Sekundärmarktrisiko:** Wird ein ELTIF über einen Sekundärmarkt gehandelt, kann sich der dort gehandelte Preis deutlich vom Wert des ELTIF unterscheiden, da sich der Preis in diesem Falle ggfs. über Angebot und Nachfrage ermittelt, nicht über den NAV (net asset value) des Fonds. Insofern muss der Anleger bei Verkäufen über den Sekundärmarkt mit erheblichen Abschlägen rechnen.

**Management Risiko:** Die erfolgreiche Verwaltung des ELTIF ist abhängig von den Analysefähigkeiten sowie der Eignung des Managers. Diese können im Zweifel zu Fehleinschätzungen bzw. -interpretationen der Märkte führen.

Fußnotenverzeichnis:

<sup>1)</sup> Sämtliche Vornamen gemäß Ausweisdokument.  
<sup>2)</sup> Die Erteilung dieser Auskunft ist freiwillig.

Bitte zurücksenden an: Fondsdepot Bank – eine Marke der FNZ Bank SE, 95025 Hof



(Hinweis: Bei Depots/Konten mit 2 Inhabern oder mit einem minderjährigen Inhaber oder mit sonstigen Berechtigten gelten die entsprechenden Pflichtfelder analog.)

## Identifikation per POSTIDENT

FondsSuperMarkt ist gesetzlich verpflichtet, jeden Depotinhaber, gesetzlichen Vertreter oder Vollmachtnehmer gegenüber der Depotbank anhand eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses zu identifizieren.

<b>1.</b>		<p><b>Notwendige Dokumente</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Gültiger Personalausweis oder Reisepass</li> <li>✓ POSTIDENT-Coupon (siehe unten)</li> </ul> <p>Details unter <a href="http://www.fonds-super-markt.de/identitaetsfeststellung">www.fonds-super-markt.de/identitaetsfeststellung</a></p>
<b>2.</b>		<p><b>So einfach geht's</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ POSTIDENT ist in einer beliebigen Filiale der Deutschen Post AG durchführbar</li> <li>✓ Ein Mitarbeiter prüft Ihr vorgelegtes Ausweisdokument und bittet Sie um eine digitale Unterschriftsprobe</li> <li>✓ Die Daten werden FondsSuperMarkt verschlüsselt zur Verfügung gestellt</li> <li>✓ Der Service ist für Sie kostenlos, FondsSuperMarkt übernimmt die Kosten des POSTIDENT-Verfahrens</li> </ul>

Coupon ist **mehrfach** verwendbar

## Coupon für POSTIDENT durch Postfiliale **Deutsche Post**

zur Identitätsfeststellung in einer Postfiliale für FondsSuperMarkt.de by INFOS AG

**Nehmen Sie diesen Coupon und lassen Sie sich bei einer Postfiliale mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass identifizieren, um Ihre Identifizierung abzuschließen.**



**POSTIDENT**

Filiale für POSTIDENT finden auf: [www.deutschepost.de](http://www.deutschepost.de)

**Hinweise für Filialmitarbeiter:**

- Barcode einscannen / VGA 1611/PI aufrufen



- Abrechnungs- und Referenznummer eingeben

Abrechnungsnummer

5 | 0 | 6 | 1 | 9 | 6 | 0 | 8 | 1 | 3 | 3 | 7 | 0 | 1

Referenznummer

0 | 1 | | | | | | | | | |

- Identifizierung (VGA 1611 / Postident „Basic“) durchführen
- Diesen Coupon nach der Identifizierung datenschutzkonform entsorgen.

**MaV: Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter-Hotline**